

**Pressemitteilung Nr. 090**

08.04.2022

Am Ostersonntag: öffentliche Kostüm-Führung über den Hüttenweg

Am 17. April (Ostersonntag), startet um 15 Uhr eine öffentliche Führung über den Neunkircher Hüttenweg. Diese wird als Kostüm-Führung angeboten. Dabei nehmen Hüttenwerksarbeiter Alfred (Heike Lismann-Gräß) und Stumm-Tochter Bertha (Paulina Gräß) die Teilnehmer mit auf eine Zeitreise „uff die Neinkeijer Hitt“. Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Vorplatz der Stummschen Reithalle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und wir empfehlen festes Schuhwerk. Die Führung kostet vier Euro für Erwachsene, Jugendliche ab 12 Jahren zahlen 2 Euro, Kinder sind frei. Vor über 30 Jahren machten sich bereits die ersten Besucher auf den damals neu eröffneten Neunkircher Hüttenweg. Dort, wo über 150 Jahre lang das Herz der Stadt - das Neunkircher Eisenwerk oder hierzulande „die Hitt“ genannt - pulsierte, geben heute noch Relikte Einblick in die Lebenswelt der Hüttenherren und Arbeiter. Der Neunkircher Hüttenweg bietet die Möglichkeit, die Geschichte, die eng mit dem Namen Karl-Ferdinand Stumm verknüpft ist, zu erkunden. Neben den öffentlichen Führungen besteht auch die Möglichkeit, Gruppenführungen und auch die kulinarische Variante zu Wunschterminen zu buchen. Nähere Infos unter (06821) 202-122 oder [www.neunkirchen.de/info-huettenweg](http://www.neunkirchen.de/info-huettenweg). Die nächste öffentliche Führung findet am Sonntag, 1. Mai, statt.